

SPD Ortsverein Mainhausen, Mittwoch, 13. Juli 2016

SPD will Einsatz von Elektroautos bei der Gemeinde Mainhausen forcieren

Prüfantrag soll Leasingkosten klären

Die Gemeinde Mainhausen ist als Unterzeichner der Charta ‚100 Kommunen für den Klimaschutz‘ sowie mit dem Leitbild ‚Sonnenoffensive Mainhausen‘ eine Selbstverpflichtung zur Reduzierung von CO2 Emissionen eingegangen. Mit dem Einsatz von Elektroautos im gemeindlichen Fuhrpark kann die Gemeinde Mainhausen einen weiteren Schritt in diese Richtung gehen.

„Die Kosten für Elektroautos sind in den letzten Jahren erheblich gesunken. Daher möchten wir nun prüfen, ob sich diese niedrigeren Kosten auch in Leasing der Fahrzeuge niederschlagen. Da die Gemeinde Mainhausen seit langen Ökostrom statt Kohlestrom bezieht, wird auch aus ökologischer Sicht ein Schuh draus“, erläutert Katja Jochum, stellvertretende Fraktionsvorsitzende und Mitverfasserin des Leitbildes ‚Sonnenoffensive Mainhausen‘.



Da die täglichen Kilometerleistungen im Gemeindegebiet deutlich unter 100 - 150 Kilometer liegen, besteht für die SPD kein Zweifel, am effektiven Einsatz von Elektroautos.

„Jetzt sind die Kosten entscheidend. Die Gemeindeverwaltung wird daher beauftragt, die Kosten für Leasing sowie Verbrauchs- und Nebenkosten von Elektroautos und Fahrzeugen mit herkömmlichen Antrieb zu vergleichen. Sollte der Einsatz von Elektrofahrzeugen aus finanzieller Sicht noch nicht rentabel sein, werden wir das Thema zum Auslaufen der folgenden Leasingraten erneut aufrufen“, so Jochum abschließend.

www.spd-mainhausen.de

SPD Mainhausen, V.i.S.d.P. Gisela Schobbe, Schillerstraße 68, 63533 Mainhausen